

Regionalturnfest Eiken 21./22. und 28./29. Juni 2008 – Ein Turnfest der Superlative

Der STV Herznach nahm dieses Jahr am Regionalturnfest in Eiken teil. Am 21. Juni 2008 traten 15 Athleten in 5 verschiedenen Kategorien an. Es starteten 4 Junioren, 5 Aktive, eine Frau, 4 Senioren. Michael Döbeli verletzte sich beim Hochsprung und konnte die anderen Disziplinen nicht mehr bestreiten. Das war ein harter Schlag, doch seine Kameraden mobilisierten alle Kräfte. Simon Hunziker verpasste als 4. das Podest nur knapp. Die Teambilanz lässt sich sehen. Mit den Rängen 7 (Stefan Deiss), 11 (Marco Leimgruber und 15 (André Acklin) klassierten sich alle in den vorderen Rängen (Klassierte: 61). Bei den Junioren gab es weniger zu bejubeln. Von den vier Gestarteten konnte nur einer brillieren. Manuel Hartmann erreichte, obwohl er einer der Jüngeren war, den 10. Platz (Total Teilnehmer: 36). Unsre Trümpfe stachen jedoch bei den Senioren. Guido Acklin setzte sich in der Klasse Senioren 1 souverän durch. Er erreichte eine Punktzahl von 4047. Auch in der Kategorie Senioren 2 konnte ein Podestplatz bejubelt werden. Rolf Schleiss erzielte mit einer Punktzahl von 2346 den 2. Rang. René Schmid und Christian Rubin erreichten den 4. und 5. Rang. Bei den Frauen erkämpfte sich Karin Deiss den guten 6. Rang.

Ebenfalls am 21. Juni 2008 zeigten die Mädchen und Knaben der Jugi Herznach im Vereinswettkampf der Jugend ihr Können. Es resultierte der 10. Schlussrang in der ersten Stärkeklasse mit einer Gesamtnote von 25.33 (bei 27 gestarteten Vereinen).

Dieses Jahr nahmen zwei Turnerinnen die Strapazen auf sich und traten am 22. Juni 2008 zur Disziplin „Turnen zu Zweit“ an. Corinne Gasser und Chantal Acklin zeigten Übungen an den Schaukelringen und am Boden. Sie erhielten dafür eine Gesamtnote von 18.17 (Boden: 9.20, Schaukelringe: 8.97). 5. Schlussrang für die Beiden bei 13 klassierten Paaren – eine gute Leistung.

Für den dreiteiligen Vereinswettkampf reisten am 28. Juni 2008 48 Turnerinnen und Turner des STV Herznach mit Traktor und Wagen nach Eiken. Im ersten Wettkampfteil waren die Weitspringer und Werfer (HG) sowie die Frauen mit dem Team-Aerobic-Programm im Einsatz. Die Leichtathleten erreichten die Noten 9.52 mit den HG's und 8.46 im Weitsprung. Auch die Aufführung im Team Aerobic konnte sich sehen lassen. Die 12 Frauen zeigten wieder einmal eine starke Leistung und wurden mit einer Note von 9.00 belohnt. Man konnte nur hoffen, dass es so weiter gehen würde. Im 2. Wettkampfteil starteten 15 Personen im Fachttest Allround, die tolle Schlussnote von 9.48 bedeutete eine deutliche Steigerung gegenüber dem letzten Turnfest. Gleichzeitig zeigten auch die Leichtathleten im Hochsprung mit 9.90 und im Schleuderball mit 9.54 sensationelle Leistungen. Im 3. Wettkampfteil griffen nun auch die Letzten ins Geschehen ein. Die Leichtathleten stiessen noch ihre Kugeln und steuerten die Note 9.66 bei. Zur gleichen Zeit galt es auch für 27 Turnerinnen und Turner der Gerätekombination ernst. Sie zeigten eine gute Vorstellung und wurden mit einer Note von 8.90 bewertet. Die Endnote des STV Herznach betrug somit 27.50. Mit dieser Note wurden wir 12. in der ersten Stärkenklasse. Eine so hohe Note wurde schon sehr lange nicht mehr erreicht, darum BRAVO an alle Teilnehmer. Diese Note wurde natürlich am Abend kräftig gefeiert

Dass wir am Sonntagnachmittag noch unser Programm der Gerätekombination bei den Schlussvorführungen aufführen durften war eine grosse Ehre für uns. Wir genossen den Auftritt in vollen Zügen und so ging ein tolles Turnfest bei traumhaftem Wetter mit dem Fahnenlauf und der Rangverkündigung zu Ende. Das ganze Fest liessen wir dann noch in der Stollenbar in Herznach ausklingen.